



DIÖZESE  
INNSBRUCK

# Digitales Archiv

**"Dein Reich komme"**

**07.09.2012**

**Digitales Archiv**

Shelf Mark: 1.3.1.54.99

---

CC-BY-NC-ND-Lizenz (4.0)

Creative Commons Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitung 4.0 International Lizenz

[urn:nbn:at:at-dai-36653](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:at:at-dai-36653)

AT-DAT 13.1.54.99  
Do 7.9.2012

## „O im Reich Komme“

Von diesem geheimnisvollen „Reich“  
denn „Königsherrschaft“ spricht das N.T.  
sehr oft. Schon bei der Verkündigung  
sagt der Engel zu Maria: „Wen seines  
Reichs wird kein Ende sein“. Jesus  
spricht immer wieder davon, er mit dem  
Wort „Himmelreich“ oder „Reich des  
Vaters“ oder „Reich Gottes“ — es ist  
immer das selbe geheimnisvolle Reich,  
das man suchen soll wie die Schätze im  
Acker, wie die kostbare Perle, das  
Getreide wächst wie die Senfstaude und  
unmerklich sich ausbreitet wie der  
Säuerling. Es ist das Reich, das Kommt,  
und manchmal schon da ist, aber  
dem sich dunkler Mächte entgegen-  
stellen. Und es ist das Reich, von  
dem Jesus vor Pilatus sagt: „Mein  
Reich ist nicht von dieser Welt“,  
und es ist in der letzten Bitte des Schü-  
ckers am Kreuz: „Aber gedanke meinem  
Vater du in dein Reich Komme!“

Was ist dieses geheimnisvolle „Reich  
Gottes“? Sicher ist es nicht historisch-  
politisch-regional greifbar. Es hat  
gar nichts zu tun mit Vorstellungen  
von einem „Gottstaat“, wie ihn jüdi-  
sche Extremisten zur Zeit Jesu erträu-  
len und die ihn islamische Fanatiker  
heute fordern — und dabei immer in der  
Intoleranz und Unmenschlichkeit lan-  
den. Das Reich Gottes hat nichts zu tun  
mit dem Kaiserreich eines christlichen  
Abendlandes im Mittelalter, noch nicht  
mit einem Kirchenstaat oder einem Ver-  
likanstaat.

— Was ist es dann, das Reich Gottes,  
und warum Kommen wir dazu sollen?

Eine Gebotsintention, die Jesus  
nicht hoch genug schätzt! "Sucht  
zuerst das Reich Gottes, alles andere  
wird euch hinzu gegeben werden."

Das Gottesreich ist die gewaltige  
Woge der Erbarmen und Barmherzigkeit  
die Liebe, die aus den Tiefen der  
Ewigkeit kommt, und auf uns  
hinrollt und die Welt und die Krone  
durchdringt. Es ist nicht nur die  
Botschaft, die Jesus bringt, es ist  
die Macht, die dahinter steht. Es  
ist die ganze liebende Dynamik  
Gottes, die sich der Menschheit zu  
wendet. Und weil dieses Reich mit  
göttlicher Macht kommt, hat es den  
Erdsieg in sich.

Aber jetzt ist das Reich Gottes noch  
unterwegs in der Welt. Und es gibt  
dunkle Mächte in der Krone und  
in der Gesellschaft, die sich ihm  
entgegenstellen.

Und deshalb sollen wir beten:  
Dein Reich komme!